

Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

Ihr Ansprechpartner
Ralph Schreiber

Durchwahl
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

23.06.2020

»Tag der Sachsen« wird im Jahr 2023 in Aue-Bad Schlema gefeiert

Dresden/Aue-Bad Schlema (23. Juni 2020) – Sachsens größtes Vereins- und Verbandsfest wird vom 1. bis 3. September 2023 in Aue-Bad Schlema nachgeholt.

Dies haben der Präsident des Kuratoriums »Tag der Sachsen«, Dr. Matthias Röbner und der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema, Heinrich Kohl, bekanntgegeben.

Das Kuratorium »Tag der Sachsen« trat heute zur jährlichen Mitgliederversammlung in Aue-Bad Schlema zusammen. Neben der offiziellen Staffeltabübergabe von Aue-Bad Schlema an die nächste Ausrichterstadt Freital wurde in der Sitzung auch über das Jahr der Nachholung des Festes in Aue-Bad Schlema entschieden. Nach den ursprünglichen Planungen sollte der 29. »Tag der Sachsen« in diesem Jahr vom 4. bis 6. September in der Erzgebirgsstadt gefeiert werden. Durch die Corona-Pandemie musste das Fest verschoben werden.

Das Kuratorium »Tag der Sachsen« folgte dem Wunsch der Stadt, den »Tag der Sachsen« im Jahr 2023 nachzuholen. In dem Jahr begeht Aue-Bad Schlema sein 850-jähriges Stadtjubiläum. Durch die Kombination der beiden Feierlichkeiten verspricht sich die Stadt positive Synergien in der Organisation und Vorbereitung der Feierlichkeiten. Der »Tag der Sachsen« 2023 soll einen besonderen Höhepunkt im Festjahr markieren.

Der Präsident des Kuratoriums, Dr. Matthias Röbner, zeigte sich erfreut, dass nun ein offizieller Termin für die Nachholung des Festes im Erzgebirge bestätigt wurde. »Die Stadt Aue-Bad Schlema hat bereits sehr viel Arbeit und Engagement in die Vorbereitung auf das größte Vereins- und Heimatfest des Freistaates Sachsen investiert. Diese vielen Stunden sollen nicht umsonst gewesen sein. Ich freue mich sehr, dass wir mit der Kombination des »Tages der Sachsen« mit dem 850-jährigen Stadtjubiläum eine gute Lösung

Hausanschrift:
Sächsische Staatskanzlei
Archivstr. 1
01097 Dresden

www.sk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen
befinden sich gekennzeichnete
Parkplätze am Königsufer.
Für alle Besucherparkplätze
gilt: Bitte beim Pfortendienst
melden.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

gefunden haben. Nun können alle beteiligten Akteure wieder konkret planen und sich auf das Fest freuen.«

Oberbürgermeister Heinrich Kohl: »Wir haben uns die Entscheidung nicht leichtgemacht, aber Sachsens größtes Volksfest zu verschieben war das einzig Richtige. Und nun tun wir es Freital gleich und verbinden unser 850-jähriges Stadtjubiläum mit dem »Tag der Sachsen« im Jahr 2023.«

Hintergrund

Der »Tag der Sachsen« ist Sachsens größtes Vereins- und Verbandsfest. Es wird seit 1992 jedes Jahr von einer anderen Stadt ausgerichtet. Der ideelle Träger des Festes ist das Kuratorium »Tag der Sachsen«. Es konstituierte sich am 22. Februar 1992 in Dresden und begleitete seither jährlich Sachsens größtes Volks- und Heimatfest. Das Kuratorium »Tag der Sachsen« beschließt unter anderem über die jährliche Vergabe an die ausrichtenden Städte.

Zum Kuratorium gehören Vertreterinnen und Vertreter von 79 Vereinen und Verbänden sowie der Freistaat Sachsen. Dr. Matthias Röbber, der Präsident des Sächsischen Landtages, ist Präsident des Kuratoriums.

Der nächste »Tag der Sachsen« findet vom 10. bis 12. September 2021 in Freital statt.

Weitere Informationen:

<http://www.tagdersachsen2020.de>

<http://www.tds.sachsen.de>